



Vom Richterberg aus kann man den weiten Blick in den Nationalpark Unteres Odertal genießen. Foto: TMB-Fotoarchiv Hendrik Silbermann.

05.05.2023 11:00 CEST

Tipps für Reisen und Ausflüge in die Region an der Oder

Entweder? Oder!

TMB und regionale Tourismusorganisationen geben Tipps für Reisen und Ausflüge in die Region an der Oder

Mit dem Slogan „Entweder? Oder!“ werben die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg, die tmu Tourismus-Marketing Uckermark und der

Tourismusverband Seenland Oder-Spree in den nächsten Wochen gemeinsam verstärkt für Reisen und Ausflüge in den Osten Brandenburgs. Im Mittelpunkt stehen die Naturräume des Nationalparks Unteres Odertal, der Flusslandschaft Oder und des Oderbruchs, das im Jahr 2022 als erste Region überhaupt mit dem Europäischen Kulturerbesiegel ausgezeichnet wurde.

„Die Region an der Oder ist reich an kreativen touristischen Angeboten, die ganz wunderbar in die Naturlandschaft am Fluss integriert sind. Zum Saisonstart möchten wir diese mit unseren Kommunikationsmaßnahmen unterstützen, da sie im letzten Sommer aufgrund des Fischsterbens Einbrüche zu verzeichnen hatten“, sagt Mathias Knospe, Marketingleiter der TMB.

„Wir möchten den klaren Impuls setzen entlang der Oder auf Entdeckungstour zu gehen. Dafür haben wir jede Menge Tipps zusammengestellt. Das Fahrrad ist für die Erkundung besonders gut geeignet. Seit Juni 2022 kann auch die umgebaute **Europabrücke** von Neurüdnitz ins polnische Siekerki genutzt werden, um das europäische Erlebnis an der deutsch-polnischen Grenze noch besser wahrnehmen zu können. Wir werden dazu in Kürze einen deutsch-polnischen Ausflugsplaner herausgeben“, so Ellen Rußig, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Seenland Oder-Spree.

„Das Untere Odertal ist deutschlandweit der einzige Auen-Nationalpark. Wer Ruhe, Entschleunigung und ein einzigartiges Naturerlebnis sucht ist hier genau richtig, denn das Untere Odertal gehört zu den artenreichsten Lebensräumen unseres Landes. Einen tollen Einblick in die Besonderheiten des Unteren Odertals bietet das Nationalparkhaus in Criewen. Auch den Nationalpark können die Gäste am besten mit dem Fahrrad oder bei Wanderungen kennen lernen,“ sagt Anet Hoppe, Geschäftsführerin der tmu Tourismus-Marketing Uckermark. Sowohl die Nationalparkpartner, als auch die Nationalpark-Ranger bieten regelmäßig Führungen an.

Unter dem Slogan „Entweder? Oder!“ werden Touren und Angebote vorgestellt, die sich innerhalb der Region auf kurzen Wegen miteinander kombinieren lassen, zwischen denen sich die Gäste eben nicht entscheiden müssen. Dabei sind zum Beispiel die Wanderungen „Gipfelstürmer-Tour“ und „Weg der Auenblicke“, die Radroute „Märkische Schlössertour“ und Oder-Neisse-Radweg, das Kulturerlebnis beim Besuch der Uckermärkischen Bühnen Schwedt und des Theaters am Rand in Zollbrücke.

Die Kommunikation zu „Entweder? Oder!“ läuft von Ende April bis in den Juni 2023 über die verschiedenen Kommunikationskanäle der TMB, der tmu sowie des Tourismusverbandes Seenland Oder-Spree. Außerdem wurden externe Medialeistungen wie Advertorials, Blogposts, Google-Ads gebucht.

Beispiele für Ausflugziele in der Region an der Oder:

Per Rad

[Radtour „Oderbruch – vom Berg ins Tal“](#), Start Bad Freienwalde, Länge 61 km

[„Kranichradtour“](#) über den Oder-Neiße-Radweg und durch den Nationalpark Unteres Odertal, Länge 87 km

Auf dem Wasser

[Kanutour von Wriezen nach Oderberg auf der Alten Oder](#)

[Geführte Kanutour](#) im Nationalpark Unteres Odertal

Zu Fuß

[„Kleine Gipfelstürmer-Tour“](#) von Falkenberg bis zum Märkischen Watzmann, Länge 10 km

[„Weg der Auenblicke“](#) ins Herzen des Nationalparks, Länge 10 km

Kultur

[Kloster Neuzelle](#) mit Museum Himmlisches Theater und Klostergarten

[Oderbruchmuseum Altranft](#)

[Theater am Rand](#)

[Tabakmuseum Vierraden](#)

[Uckermärkische Bühnen Schwedt](#)

Besondere Orte

[Kolonistendorf Neulietzegörice](#)

[Historischer Stadtkern Angermünde](#)

[Kulturhafen Groß Neuendorf](#)

[Nationalparkhaus Criewen](#)

Weitere Informationen unter:

www.reiseland-brandenburg.de/entweder-oder
www.tourismus-uckermark.de/nationalpark
www.seenland-oderspree.de/entweder-oder

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254